

Neubau in mehreren Abschnitten?

Schüler gehen für „ihre“ IGS im Stadtzentrum auf die Straße

Langenhagen. Fahnen schwingen, die Protestler in der Ratssitzung: Schüler und Lehrer der IGS Langenhagen haben Politiker und Stadtverwaltung jetzt in der jüngsten Ratssitzung mit kritischen Fragen konfrontiert. Hintergrund ist der große Unmut über Verzögerungen und denkbare Abstriche beim mit 131 Millionen Euro angesetzten Neubau des Schulgebäudes. Die Kritik hatte sich auch schon am Vormittag bei einer Demonstration an der Konrad-Adenauer-Straße geäußert.

Die Enttäuschung über die Politik und die Stadtverwaltung spiegelt sich in allen Wortmeldungen der IGS-Vertreter im Rat wider. Sek-II-Stufenleiterin Regine Klinke erinnerte daran, dass man Tausende von Stunden in die Planungen investiert habe. „Wir brauchen sofort eine Perspektive“, forderte sie. Die Bauphase müsse „so kurz wie möglich“ sein.

Ihr Sek-I-Amtskollege Ulrich Wulbrand erinnerte an die Ansage, dass der Bau der neuen IGS in der Stadtmitte mit dem Auszug des Gymnasiums begonnen werde. „Und jetzt hören wir, dass kein Geld mehr da ist.“ Die Mutter einer IGS-Schülerin äußerte sich ähnlich: „Warum steht die Bildung hinter dem Rathausanbau zurück?“ „Wir fühlen uns von Ihnen vergessen“, sagte Schülersprecherin Karlotta Hamburg und machte deutlich, dass das Vertrauen in Politik und Stadtverwaltung stark gelitten habe. Was das „Vergessenwerden“ im Alltag bedeute, fügte Kerstin Bücken, didaktische Leiterin der IGS, hinzu: „Wir sehen den Sanierungsstau täg-



„Uns fällt hier die Decke auf den Kopf“: IGS-Schüler protestieren für den Schulneubau.

lich.“ Beispielsweise erinnerten Baugerüste – die den zweiten Brandschutz im Gebäude. Seit 2016 sei „nur noch in die Digitalisierung investiert“ worden. Bückens fragte an die Ratsfraktionen: „Können wir mit Ihrem Votum mit einem zügigen Neubau rechnen?“

Dies sicherten mehrere Ratspolitiker zu. Man setze sich dafür ein, dass die IGS schnell ein gutes Gebäude bekomme, sagte Marc Köhler. „Die IGS ist als Nächstes dran“, meinte Domenic Veltrup (CDU). „Wir unterstützen Sie“, sagte Wilhelm Zabel (Bündnis 90/Die Grünen). „Schulen gehen vor“, so Jürgen Alenberg (AfD).

Doch momentan liegt der Ball erst einmal bei der Stadtverwaltung und den beauftragten Planern. Mit Blick auf die horrenden Investitionen in Schulen, Kitas und Feuer-

wehrhäuser in den nächsten Jahren hatte die Kommunalaufsicht der Stadt aufgetragen, Projekte zeitlich zu strecken, um den kommunalen Haushalt in den nächsten Jahren nicht zu überlasten. Der Rat hatte daraufhin im Dezember beschlossen, dass zunächst die IGS-Trakte E und F kernsaniert – nicht instandgesetzt, wie es auch zu Diskussion stand – werden sollen und danach ab 2028 der Neubau erfolgen sollte. Das war eine Abkehr vom vorherigen Ergebnis des Architektenwettbewerbs. Dieser sah einen nahezu kompletten Abriss des Schulzentrums und einen entsprechenden Neubau vor, allerdings ohne die Möglichkeit, dies in einzelnen Bauabschnitten umzusetzen.

„Wir lassen jetzt prüfen, ob der Entwurf nicht auch in drei Abschnitten umsetzbar ist“, sagte Schuldezernentin Eva Bender zum

Stand der Planung. Bis September, so der Zeitplan, soll dann eine Entscheidung fallen. „Wir versuchen, den Architektenentwurf zu retten“, ergänzte Bürgermeister Mirko Heuer (CDU). Schuld an den mittlerweile anderen Vorzeichen seien Faktoren wie die Corona-Krise, der Ukraine-Krieg und die auch daraus resultierenden Kostenexplosionen im Bausektor, die auch Langenhagen getroffen hätten. Dadurch gebe es finanzielle Grenzen. „Sonst dreht uns die Kommunalaufsicht den Geldhahn zu“, sagte Heuer.

Aber: „Der Unmut der Schüler ist groß und wächst immer mehr“, sagte Sven Schicklering. Der Oberstufenkoordinator der IGS kündigte an, dass sich weitere Schüler an Protesten beteiligen werden. Für die Zeit nach den Osterferien plane der elfte Jahrgang der Schule eine Aktion.

Die Qual der Wahl

Hier lodern die Osterfeuer in der Stadt



Die Jugendabteilung der Ortsfeuerwehr lädt für Ostersonnabend auf den Kaltenweider Festplatz ein. Foto: H. Hollemann

Langenhagen. In diesem Jahr ist alles anders – oder besser gesagt: wieder normal. Denn noch 2022 waren in Langenhagen viele Osterfeuer wegen der Corona-Lage ausgefallen. In einigen Ortschaften loderte das Feuer zwar trotzdem, dennoch gab es Empfehlungen zum Tragen einer FFP2-Maske. Wer jetzt endlich wieder unbeschwert ein Osterfeuer erleben will, hat in Langenhagen vor allem am Ostersonnabend, 8. April, die Qual der Wahl.

Die Ortsfeuerwehr Schulenburg beginnt ihre Feier um 18 Uhr am Angelsee am Roten Weg, nahe des Schützenhauses. Wie immer wird es beim Schulener Osterfeuer auch Scampis und Wein geben – also nicht nur die klassische Bratwurst und Bier. Zur gleichen Zeit startet auch die Ortsfeuerwehr Godshorn. Sie entzündet am alten Rodelberg, am Rande des Geländes vom früheren Hallenfreibad. In Kaltenweide beginnen die Feierlichkeiten ebenfalls um 18 Uhr. Veranstaltungsort ist der Festplatz, Ausrichter ist die Jugendabteilung der Ortsfeuerwehr Kaltenweide.

Wer im benachbarten Krähenwinkel das Osterfeuer sehen will, muss zum Stucken-Mühlen-Weg fahren. Dort wird am Waldsee das Osterfeuer entzündet – wie bei allen anderen Feiern gilt, dass es so richtig mit Anbruch der Dunkelheit losgeht. Die Ortsfeuerwehr Krähenwinkel lädt daher auch erst für 19 Uhr zu ihrer Veranstaltung ein.

Fast noch auf Krähenwinkeler Gebiet befindet sich der Reiterverein Langenhagen. Er ist auf seinem Gelände an der Walsroder Straße 179 der Ausrichter des Osterfeuers. Der Beginn ist dort für 19.30 Uhr angesetzt. Erst für Ostersonntag, 9. April, lädt der Niedersächsische Jagdclub Hannover zu seinem Osterfeuer ein. Der Verein besitzt seine Anlage in Schulenburg-Nord und startet die Veranstaltung um 19 Uhr. In Engelbostel wird es in diesem Jahr kein Osterfeuer geben. Die Ortsfeuerwehr macht es schon seit Jahren nicht mehr, auch der Schützenverein Engelbostel oder der MTV Engelbostel-Schulenburg richten kein Osterfeuer aus.

Aktionszeitraum bis 18.04.2023 bzw. nur solange der Vorrat reicht. Preise nur gültig mit dieser Werbung und sofortiger Mitnahme.

UNSCHLAGBARE

Preise

- Sonderposten
- Auslaufware
- Restposten

20%

30%

40%

40%
gespart!

TOP-
ANGEBOT

Kollektionspreis bei Einzelbestellung * inklusive Fußleiste & Dämmung €/m²

~~15.52~~

Sonderpreis €/m²

8.99

einschließlich Fußleiste & PE-Dämmung

Laminat

Von der Natur der Eiche inspiriert liegt dieser Boden absolut im Trend, Herbsteiche hell (D4950) oder Trend Oak Natur (D3125), Nutzungsklasse 23, 6 mm Stärke, 6 Jahre Garantie. Format: 1.376 x 193 mm.

50%
gespart!

Synchron-
prägung

0,55 mm
Nutzschicht

Kollektionspreis bei Einzelbestellung * inklusive Fußleiste & Dämmung €/m²

~~46.10~~

Sonderpreis €/m²

21.99

einschließlich Fußleiste & Dämmung

Rigid-Vinyl

Rigid-Vinyl der Spitzenklasse, Bug und Epic, mit einer Nutzschicht von 0,55 mm ist dieser wasserfeste Vinylboden sehr strapazierfähig und für jeden Einsatzbereich geeignet. Die spezielle Synchronprägung schafft eine authentische Oberfläche.

Laminat DEPOT

www.laminatdepot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10 - 19 Uhr · Sa 9 - 18 Uhr

Laminat-Lager Mitte GmbH · Herforder Str. 158 · 33609 Bielefeld



Hannover
am A2 Center · Varrelheide 204

TEST
TOP
**SERVICE-
QUALITÄT**
AUSGABE 3/2021
Konsumentenbefragung
★★★★★ 2021/22
LaminatDEPOT
LIFE STYLE & SHOPPING

Ausgezeichnet:
Heimtex Star 2019
Fachhändler
des Jahres
BTH Heimtex Hamburg
www.raumausstattung.de
Soziales Engagement

**Sonntag ist
Schahtag!**

12-16 Uhr

keine Beratung u. kein Verkauf
außerhalb der gesetzlichen
Ladenöffnungszeiten!

Jetzt 18x - auch in: Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mülheim/Ruhr, Paderborn, Porta Westfalica, Solingen, Velbert und Wuppertal

* Verkaufspreis bei Sonderbestellung nach Produktmuster ohne Palettenlagerware